**Allgemeine Bemerkungen:**

Das schulinterne Fachcurriculum enthält die Unterrichtseinheiten, die in der Regel mit einer Klassenarbeit oder einer der erlaubten Ersatzleistungen abgeschlossen werden, orientiert sich an den Fachanforderungen und stellt den verpflichtenden Minimalplan dar.

**Die Reihenfolge** dieser Unterrichtseinheiten mit den entsprechenden Leistungsnachweisen **ist nicht bindend**.

Die Integration weiterer Unterrichtseinheiten oder Projekte, wie sie sich aus den „Fachanforderungen Deutsch für die Sekundarstufe I“ ergeben, ist in das Ermessen der Fachlehrer gestellt.

In den Klassenstufen 9 und 10 müssen Interpretationsaufsätze zu **allen drei Gattungen** geschrieben werden. Die Reihenfolge bleibt der unterrichtenden Lehrkraft überlassen. Der Interpretationsaufsatz in 10 muss also zu der noch nicht im Rahmen einer Klassenarbeit in 9 thematisierten Gattung (Prosa / Drama / Lyrik) geschrieben werden.

Für Jahrgang 10 wird ein Schülerübungsheft verpflichtend angeschafft, anhand dessen die SchülerInnen angeleitet und individuell die Rechtschreib- und Zeichensetzungsregeln kontinuierlich im Laufe des Schuljahres wiederholen.

Als Bewertungsmaßstab für die Sprachrichtigkeit dient der Fehlerindex für den Mittleren Schulabschluss (MSA).

**Weitere Verpflichtungen:**

5 Leistungsnachweise (davon mindestens 4 Klassenarbeiten)

⇨ die Textproduktionen haben einen Umfang von 90-180 Minuten (zuzüglich Korrekturzeit in der Folgestunde)

**Grundwissen zu folgenden Textsorten:** Novelle, Roman, Drama, Gedicht

**Lektüre:** 2 Ganzschriften (hier soll immer auch die Inhaltsangabe geübt werden), davon ein Werk aus der Zeit vor dem 20. Jahrhundert und ein Drama (Letzteres, sofern in diesem Jahr eine KA zum Drama geschrieben wird)

**Lerntexte:** 3 Texte, möglich: 2 Gedichte, eine Textpassage aus einem Drama

Thema **Sachtextanalyse**

Kompetenzbereich **Sprache und Sprachgebrauch untersuchen (IV)**

integrierte Kompetenzbereiche **Schreiben (II)**

| Kompetenzen | Inhalte | Methoden/Aufgaben | Differenzierung | Leistungsüberprüfung |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| * Sach- und Gebrauchstexte verstehen und nutzen
* Analysierendes und erörterndes Erschließen von Sachtexten
* Verschiedene Textfunktionen und Textsorten unterscheiden
* Information und Wertung in Texten unterscheiden
* ein breites Spektrum längerer und komplexerer Texte verstehen und im Detail erfassen
* Informationen zielgerichtet entnehmen, ordnen, vergleichen, prüfen und ergänzen
* aus Sach- und Gebrauchstexten begründete Schlussfolgerungen ziehen
 | * kontinuierliche Sachtexte mit ihren textsortenspezifischen Merkmalen
* Textformen unterscheiden nach Textfunktionen: informierend, instruierend, appellierend, bewertend, normierend/regulierend
* Erschließung und Deutung kontinuierlicher Sachtexte in ihren Phasen: Grundbegriffe von Textbeschreibung, -aufbau, -struktur, sprachliche Auffälligkeiten, Textaussage/ Textintention/Textwirkung, Textbewertung (Inhalt, Schlüssigkeit), Schlussfolgerungen aus dem Sachtext ziehen
* Auch nichtlineare/ diskontinuierliche Texte auswerten: z.B. Schaubilder
 | * Sachtextanalyse (z.B. 5-Schritt-Lesemethode)
* Verwendung und Leistung rhetorischer Figuren erkennen
* Schreibkonferenz
* kriteriengeleitete Bewertungstechniken
* Formen der Beweisführung (z.B. Evidenzbegründung, Autoritäts-/ Faktenargument),
* Induktion und Deduktion
* Funktion von Sprachstilen in der Argumentation
 | * Konfrontation mit unterschiedlich komplexen Texten

zusätzliche Hilfsangebote, zum Beispiel:* Formulierungshilfen, Anwendung von Bewertungsbögen,
* Lese- und Schreibkonferenzen mit gesetzten Experten,
* Überarbeitung fehlerhafter Texte
* leistungsdifferenzierte Gruppenarbeit
* Scheinargumente/ Manipulation aufdecken
 | **Klassenarbeit Nr. 1**Textproduktion:*Analyse eines Sachtextes (2-std.)* |

Thema **Materialgebundenes Schreiben**

Kompetenzbereich **Schreiben (II)**

integrierte Kompetenzbereiche **Sprechen und Zuhören (I) / Lesen - Mit Texten und Medien umgehen (III)**

| Kompetenzen | Inhalte | Methoden/Aufgaben | Differenzierung | Leistungsüberprüfung |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Texte schreiben (II):Die SuS können…* aus Informationsquellen Relevantes für die eigene Textproduktion auswählen und in geeigneter Form aufbereiten
* Aufgabenstellungen in konkrete Schreibziele und Schreibpläne überführen
* komplexe Texte unter Beachtung von Textkonventionen eigenständig strukturieren
* relevante Aspekte zu einer Fragestellung reflektieren, einen eigenen Standpunkt gewinnen und diesen schlüssig vertreten
 | Materialgestütztes Verfassen informierender und argumentierender Texte:* Auswerten unterschiedlicher Materialien (verschiedene Textsorten, Grafiken, Statistiken, usw.)
* Verfassen von z.B. Anleitung, Lexikonartikel, Rezension, Kritik, Leserbrief, Blog, Rede, Kommentar
* Spezifika bestimmter Textsorten und Adressaten
* Analysierende, erläuternde
* und argumentierende Vorgehensweisen
 | * Material erschließen nach Informationsgehalt, Aktualität, Funktionalität in Bezug auf den Schreibauftrag, inhaltlichen Positionen
* Internetrecherche
* Ordnen / Strukturieren des Materials
* Erstellen eines Schreibplans je nach Textform
* Textproduktion orientiert an der Intention der Gestaltung, der gewählten Textform und der Kommunika-tionssituation
 | * Konfrontation mit unterschiedlich komplexen Streitfragen
* Selbstständige (ergänzende) Materialsuche
* Verwendung unterschiedlich anspruchsvoller themenspezifischer Termini
* zusätzliche Hilfsangebote, zum Beispiel:
* Formulierungshilfen, Anwendung von Bewertungsbögen,
* Lese- und Schreibkonferenzen mit gesetzten Experten,
* Überarbeitung fehlerhafter Texte
* leistungsdifferenzierte Gruppenarbeit
 | **Klassenarbeit Nr. 2:**Textproduktion: *Materialgebundenes Schreiben*(4-std.) |

Thema **Interpretationsaufsatz: Prosa, Drama oder Lyrik (vgl. Bemerkungen Curriculum Klasse 9)**

Kompetenzbereich **Lesen - mit Texten und Medien umgehen (III)**

integrierte Kompetenzbereiche **Schreiben (II)**

| Kompetenzen | Inhalte | Methoden/Aufgaben | Differenzierung | Leistungsüberprüfung |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Siehe schulinternes Fachcurriculum für Klassenstufe 9 | Siehe schulinternes Fachcurriculum für Klassenstufe 9 | Siehe schulinternes Fachcurriculum für Klassenstufe 9 | Siehe schulinternes Fachcurriculum für Klassenstufe 9 | **Klassenarbeit Nr. 3:**Textproduktion:*Interpretationsaufsatz (4-std.)**(Drama/Novelle/Kurzge-schichte/Romanausschnitt/**Gedicht)* |

Thema **Rechtschreibung (alle Bereiche)**

Kompetenzbereich **Schreiben (II)**

integrierte Kompetenzbereiche **Sprache und Sprachgebrauch untersuchen (IV)**

| Kompetenzen | Inhalte | Methoden/Aufgaben | Differenzierung | Leistungsüberprüfung |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| Die SuS können…Laut-Buchstaben-Beziehungen reflektieren (z.B. Fremdwörter) (IV):* wichtige Regeln der Ausspra­che und der Orthografie berücksichtigen

richtig schreiben (II):* Grundregeln der Rechtschrei­bung und Zeichensetzung beherrschen
* individuelle Fehlerschwer­punkte erkennen und abbauen

einen Schreibprozess eigenverantwort­lich gestalten (II):* Nachschlagewerke gezielt nut­zen
 | * Wiederholung aller Bereiche
* (je nach Lücken der jeweiligen Klasse)
* Zeichensetzung
* Fremdwörter
* Getrennt- und Zusammenschreibung
* Groß- und Kleinschreibung
 | * eigene Sprachver­wendung reflektie­ren
* Stationenlernen
* Dudenarbeit
* Techniken der Selbstkontrolle
* Individuelles Üben mithilfe des Schülerarbeitsheftes
* Übungen am PC
 | * Fehleranalyse und Fehlerbearbeitung mit Hilfe der Rechtschreibstrategien
* Differenzierung mittels Materialien mit unterschiedlichem Schwierigkeitsgrad
* Förderung leistungsstarker Schüler durch anspruchsvolle Zusatzaufgaben (zum Beispiel Entwicklung von Aufgaben, Expertenvorträge, kreative Anwendung des Lernstoffes)
 | **Klassenarbeit Nr. 4**Grammatikarbeit *Rechtschreibung, Zeichensetzung, Syntax**(1-std.)* |